

**Zeitschrift:** Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

**Herausgeber:** Bauen + Wohnen

**Band:** 32 (1978)

**Heft:** 6

**Artikel:** Designer-Galerie : Erik Magnussen, Kopenhagen

**Autor:** Mühlestein, Erwin

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-336088>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

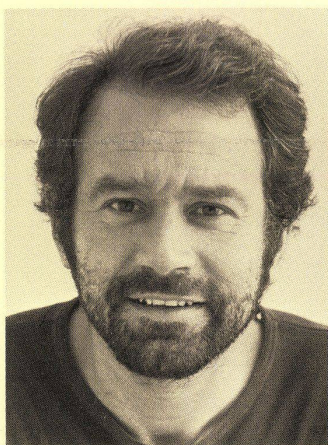
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



**Designer-Galerie:**

**Erik Magnussen**

Kopenhagen



Erik Magnussen, Jahrgang 1940, hat eine Doppelausbildung als Keramiker und Grafiker hinter sich und lehrte selbst schon an der Architektur- und Designabteilung der Königlichen Kunstakademie in Kopenhagen.

Magnussens Produktentwicklungen gehen alle – wie das allgemein nicht anders sein sollte – von den jeweiligen speziellen industriellen Produktionsmöglichkeiten und -gegebenheiten aus. Als Endprodukte ergeben sich so Gegenstände, deren logische Form aus den Hauptkomponenten Material, Verarbeitungsweise und Zweckmäßigkeit hergeleitet sind und von denen aus Platzgründen nur ein kleiner Teil gezeigt werden kann.

1  
Sitze aus einem mehrteiligen Schulmöbelprogramm, das auch Tische enthält und für die Firma Kevi entwickelt wurde.

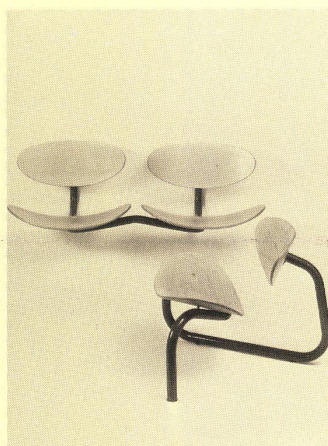
2  
Klappstuhl aus Stahlrohr und Canvas für die gleiche Firma.

3  
Thermokanne, für die Firma Atelton, deren Einzelteile ohne Schraubverbindungen zusammengesteckt sind.

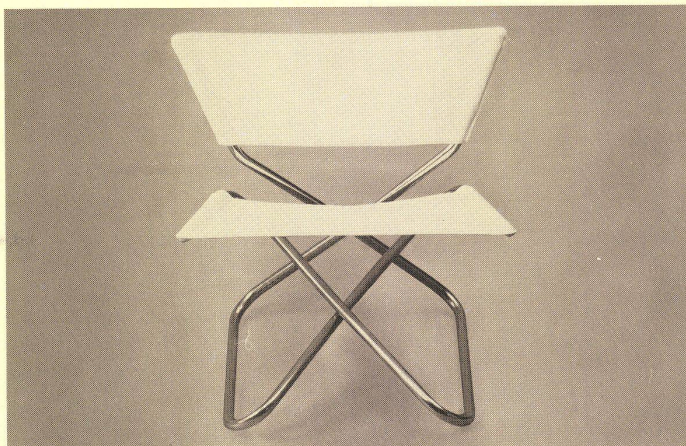
4  
Eßbesteck aus ABS-Kunststoff.

5  
Porzellanservice »Form 679« für die Firma Bing & Grøndahl.

6, 7  
Porzellanservice »Hank« mit Kunststoffkannengriffen für die gleiche Firma.



1



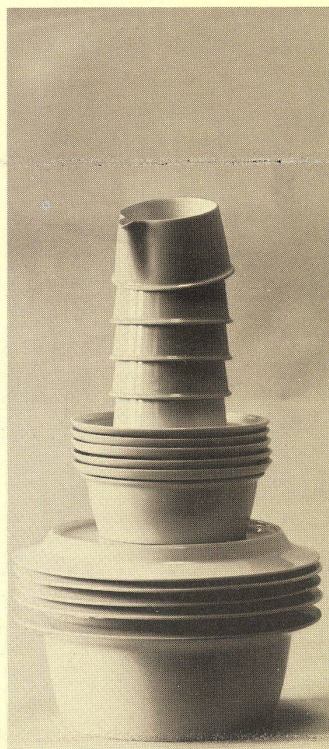
2



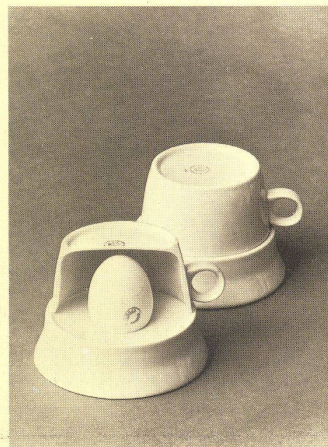
3



4



5



6



7